

IBM Emptoris Sourcing on Cloud

Die Nutzungsbedingungen bestehen aus diesen IBM Nutzungsbedingungen – SaaS-spezifische Angebotsbedingungen (nachfolgend „SaaS-spezifische Angebotsbedingungen“ genannt) und einem Dokument mit dem Titel IBM Nutzungsbedingungen – Allgemeine Bedingungen (nachfolgend „Allgemeine Bedingungen“ genannt), das unter der folgende Adresse zu finden ist:

<http://www.ibm.com/software/sla/slabd.nsf/sla/tou-gen-terms/>.

Die vollständige Vereinbarung zwischen den Parteien besteht aus dem IBM International Passport Advantage Vertrag, dem IBM International Passport Advantage Express Vertrag oder dem IBM Internationalen Vertrag über ausgewählte IBM SaaS-Angebote (nachfolgend „Vertrag“ genannt) und den Nutzungsbedingungen. Bei Widersprüchen zwischen den Allgemeinen Bedingungen und diesen SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen haben die SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen Vorrang.

Der Kunde darf IBM SaaS nur verwenden, wenn er zuvor den Nutzungsbedingungen zustimmt. Durch die Bestellung von IBM SaaS, den Zugriff darauf oder die Nutzung von IBM SaaS erklärt der Kunde sein Einverständnis mit diesen Nutzungsbedingungen. Wenn der Kunde nach der Anzeige dieser SaaS-spezifischen Angebotsbedingungen die Schaltfläche „Stimme zu“ anklickt, erteilt er damit auch seine Zustimmung zu den Allgemeinen Bedingungen.

Wenn Sie die Nutzungsbedingungen im Namen des Kunden akzeptieren, gewährleisten und bestätigen Sie damit, dass Sie berechtigt sind, den Kunden zur Einhaltung der Nutzungsbedingungen zu verpflichten. Wenn Sie den Nutzungsbedingungen nicht zustimmen oder nicht berechtigt sind, den Kunden zur Einhaltung der Nutzungsbedingungen zu verpflichten, dann dürfen Sie die im Rahmen von IBM SaaS angebotene Funktionalität weder in irgendeiner Weise nutzen noch daran teilnehmen.

Teil 1 – IBM Bedingungen

1. Verwendungszweck

Die vorliegenden Nutzungsbedingungen gelten für die folgenden IBM SaaS-Angebote:

- IBM Emptoris Sourcing on Cloud
- IBM Emptoris Sourcing on Cloud Read Only
- IBM Emptoris Sourcing on Cloud for Non-Production Environment
- IBM Emptoris Sourcing on Cloud Advanced Add-On
- IBM Emptoris Sourcing on Cloud Burst Option for EchOSTM
- IBM Emptoris Sourcing on Cloud Event Monitoring

2. Gebührenmetrik

Das IBM SaaS-Angebot wird unter den folgenden Gebührenmetriken verkauft:

- a. „Ereignis“ ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Ein Ereignis (Event) ist ein spezifischer Bericht, der durch die Verarbeitung einer E-Mail, einer E-Mail-Liste, eines HTML-Codes, einer Domäne oder einer IP-Adresse durch IBM SaaS erstellt wird. Der Kunde muss ausreichende Berechtigungen erwerben, um die Anzahl der Ereignisse abzudecken, die während des Abrechnungszeitraums, der in einem Berechtigungsnachweis (Proof of Entitlement = PoE) oder Auftragsdokument angegeben ist, verarbeitet werden.
- b. „Berechtigter Benutzer“ ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Ein berechtigter Benutzer ist eine bestimmte Person, der Zugriff auf IBM SaaS erteilt wird. Der Kunde muss für jeden berechtigten Benutzer, der auf beliebige Weise direkt oder indirekt (z. B. über ein Multiplexing-Programm, eine Einheit oder einen Anwendungsserver) während des Abrechnungszeitraums, der im Berechtigungsnachweis (Proof of Entitlement = PoE) oder im Auftragsdokument des Kunden angegeben ist, auf das IBM SaaS-Angebot zugreift, eine separate, dedizierte Berechtigung erwerben. Eine Berechtigung für einen berechtigten Benutzer ist diesem eindeutig zugeordnet und darf weder gemeinsam genutzt noch neu zugeordnet werden, außer zur

permanenten Übertragung der Berechtigung für einen berechtigten Benutzer auf eine andere Person.

- c. „Instanz“ ist eine Maßeinheit für den Erwerb von IBM SaaS. Eine Instanz ermöglicht den Zugriff auf eine bestimmte IBM SaaS-Konfiguration. Für jede IBM SaaS-Instanz, die während des Abrechnungszeitraums, der im Berechtigungsnachweis (PoE) oder Auftragsdokument des Kunden angegeben ist, zum Zugriff und zur Nutzung bereitgestellt wird, müssen ausreichende Berechtigungen erworben werden.

3. Gebühren und Abrechnung

3.1 Abrechnungsoptionen

Der für das IBM SaaS-Angebot zu bezahlende Betrag ist in einem Auftragsdokument angegeben. Für die IBM SaaS-Subscription-Gebühren stehen folgende Abrechnungsoptionen zur Auswahl:

- a. Vorauszahlung der gesamten Gebühr
- b. Monatlich (nachträglich zahlbar)
- c. Vierteljährlich (Vorauszahlung)
- d. Jährlich (Vorauszahlung)

Die ausgewählte Abrechnungsoption gilt für die in einem Berechtigungsnachweis oder Auftragsdokument angegebene Laufzeit. Der pro Rechnungsstellungszyklus zu bezahlende Betrag richtet sich nach der jährlichen Subscription-Gebühr und der Anzahl der Rechnungsstellungszyklen in einem Jahr.

3.2 Anteilige Monatsgebühren

Die anteilige Monatsgebühr ist eine auf Basis des Tagessatzes ermittelte anteilige Gebühr, die dem Kunden in Rechnung gestellt wird. Die anteiligen Monatsgebühren werden, basierend auf der Anzahl der restlichen Tage in dem betreffenden Monat, ab dem Datum berechnet, an dem der Kunde von IBM darüber benachrichtigt wird, dass sein Zugriff auf das IBM SaaS-Angebot freigeschaltet ist.

3.3 Zusatzgebühren

Das IBM SaaS-Angebot überwacht die Anzahl der Ereignisse für IBM Emptoris Sourcing on Cloud Event Monitoring. Wenn die tatsächliche Nutzung des Kunden die Anzahl der Ereignisse überschreitet, auf die er gemäß seinem Berechtigungsnachweis oder Auftragsdokument einen Anspruch hat, wird dem Kunden die zusätzliche Nutzung in Übereinstimmung mit den im anwendbaren Berechtigungsnachweis oder Auftragsdokument angegebenen Gebührensätzen für die zusätzliche Nutzung in Rechnung gestellt.

3.4 On Demand

On Demand Optionen werden in dem Monat in Rechnung gestellt, in dem sie dem Kunden zur Verfügung gestellt werden, und gemäß der Festlegung im Auftragsdokument berechnet.

4. Erstellung von Benutzerkonten und Zugriff darauf

Wenn sich IBM SaaS-Benutzer für ein Benutzerkonto registrieren, stellt IBM ihnen eine entsprechende Kennung mit Kennwort zur Verfügung. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass jeder IBM SaaS-Benutzer die Informationen zu seinem Benutzerkonto verwaltet und auf dem aktuellen Stand hält.

Der Kunde ist dafür verantwortlich sicherzustellen, dass jeder IBM SaaS-Benutzer seine Benutzerkennung und das zugehörige Kennwort schützt und kontrolliert, welche Personen auf ein IBM SaaS-Benutzerkonto zugreifen oder ein IBM SaaS-Angebot im Auftrag des Kunden verwenden dürfen.

5. On Demand Services

5.1 IBM Emptoris Sourcing on Cloud Event Monitoring

IBM Emptoris Sourcing on Cloud Event Monitoring kann auf Anforderung (on demand) erworben werden. Berechnet wird die Anzahl der Ereignisse in einem bestimmten Monat.

- a. Systemberater übernehmen die taktische Verantwortung im Zusammenhang mit allen Ereignistypen, die im System konfigurierbar sind.
- b. Zur taktischen Verantwortung gehört:
 - (1) Unterstützung bei der Erstellung eines Ereignisses gemäß der obigen Definition
 - (2) Webbasierte Lieferantenschulung von bis zu 90 Minuten pro Ereignis
 - (3) Unterstützung bei der Ausführung des Ereignisses

Nähere Informationen zum Event Monitoring sind unter http://public.dhe.ibm.com/software/commerce/emptoris/EMS_Process_Document.pdf zu finden.

6. Verlängerung einer Subscription-Laufzeit

6.1 Automatische Verlängerung einer Subscription-Laufzeit

Ist im Berechtigungsnachweis des Kunden angegeben, dass sich die Subscription automatisch verlängert, so kann der Kunde die ablaufende IBM SaaS-Subscription-Laufzeit durch schriftliche Ermächtigung (z. B. Bestellschein, Bestellschreiben, Auftrag) vor dem Ablaufdatum gemäß den Bedingungen des Vertrags verlängern.

Wenn IBM vor dem Ablaufdatum keine solche Ermächtigung erhält, wird die ablaufende IBM SaaS-Subscription-Laufzeit automatisch entweder um ein Jahr oder um die ursprüngliche Laufzeit verlängert, es sei denn, IBM erhält vor dem Ablaufdatum direkt vom Kunden oder über den Reseller des Kunden eine schriftliche Benachrichtigung des Kunden, dass er keine Verlängerung wünscht. Andernfalls verpflichtet sich der Kunde zur Zahlung der anfallenden Verlängerungsgebühren.

6.2 Fortlaufende Abrechnung

Ist im Berechtigungsnachweis des Kunden angegeben, dass sich die Subscription automatisch verlängert und damit auch die Gebührenberechnung nach Ablauf der Subscription-Laufzeit fortgesetzt wird, so hat der Kunde weiterhin Zugriff auf IBM SaaS, und die IBM SaaS-Nutzung wird ihm fortlaufend in Rechnung gestellt. Um die IBM SaaS-Nutzung und den fortlaufenden Abrechnungsprozess zu beenden, muss der Kunde in einer schriftlichen Mitteilung an IBM unter Wahrung einer Frist von neunzig (90) Tagen die Einstellung von IBM SaaS beantragen. Bei Einstellung des Zugriffs auf IBM SaaS werden dem Kunden evtl. ausstehende Zugriffsgebühren für den Monat, in dem die Einstellung wirksam wurde, in Rechnung gestellt.

6.3 Verlängerung durch den Kunden erforderlich

Ist im Berechtigungsnachweis des Kunden angegeben, dass sich die Subscription nicht automatisch verlängert, dann endet das IBM SaaS-Angebot mit Ablauf der Subscription-Erstlaufzeit. Damit die Nutzung von IBM SaaS auch nach Ablauf der Subscription-Erstlaufzeit weiterhin möglich ist, muss der Kunde eine neue Subscription für IBM SaaS erwerben. In diesem Fall muss sich der Kunde an einen IBM Vertriebsbeauftragten oder seinen Reseller wenden, um eine neue IBM SaaS-Subscription zu erwerben.

7. Technische Unterstützung

Während der Subscription-Laufzeit wird technische Unterstützung für das IBM SaaS-Angebot erbracht. Die technische Unterstützung ist Bestandteil des IBM SaaS-Angebots und nicht als separates Angebot erhältlich.

Informationen zur technischen Unterstützung sind auf der folgenden Website zu finden: <http://www.ibm.com/software/procurement-solutions/emptoris/support/>.

Auf der Website für die technische Unterstützung ist außerdem beschrieben, wie Unterstützung per E-Mail oder Telefon in Anspruch genommen werden kann.

8. Zusätzliche Bedingungen für das IBM SaaS-Angebot

8.1 Beschränkung auf Lesezugriff (Read Only)

Wenn das IBM SaaS-Angebot als „Read Only“ gekennzeichnet ist, darf der Kunde lediglich Berichte anzeigen, überwachen, durchsuchen und ausführen sowie Veranstaltungen, zu denen er eingeladen wurde, bewerten.

8.2 Beschränkung auf nicht produktive Nutzung (Non-Production)

Ein als „Non-Production“ gekennzeichnetes IBM SaaS-Angebot darf nur im Rahmen nicht produktionsbezogener Aktivitäten des Kunden eingesetzt werden, einschließlich aber nicht abschließend zum Testen, zur Leistungsoptimierung, zur Fehlerdiagnose, zum Benchmarking, zur Bereitstellung, zur Qualitätssicherung und/oder zur Entwicklung intern verwendeter Zusätze oder Erweiterungen für das IBM SaaS-Angebot unter Verwendung veröffentlichter Anwendungsprogrammierschnittstellen. Der Kunde ist nicht berechtigt, Bestandteile des IBM SaaS-Angebots für andere Zwecke zu nutzen, ohne entsprechende Produktionsberechtigungen zu erwerben.

8.3 Erwerb kumulativer Berechtigungen

Der Kunde muss sowohl eine Instanzberechtigung als auch ausreichende Berechtigungen für berechnigte Benutzer zur Abdeckung der IBM SaaS-Benutzer von IBM Emptoris Sourcing on Cloud erwerben.

8.4 Keine Berechtigungen erforderlich

Im IBM SaaS-Angebot sind Berechtigungen für Benutzer mit Verwaltungsaufgaben eingeschlossen. Der Kunde muss für Benutzer mit Verwaltungsaufgaben für IBM SaaS keine separaten Berechtigungen für berechnigte Benutzer erwerben.

Ein Benutzer mit Verwaltungsaufgaben ist berechnigt, interne oder externe Benutzer, interne oder externe Organisationen, Währungstabellen, Vorlagen auf Systemebene, Kategorien, Datenquellen, Gruppen, Rollen und Workflows zu erstellen. Ein Benutzer mit Verwaltungsaufgaben darf außerdem Benachrichtigungen, Konfigurationen auf Systemebene, Kategorien und Lieferantenstammdatensätze verwalten.

Externen Benutzern (Benutzer, die im Auftrag eines Dritten für den Kunden tätig sind) kann Zugriff auf das IBM SaaS-Angebot erteilt werden. Der Kunde muss für externe Benutzer des IBM SaaS-Angebots keine Berechtigungen für berechnigte Benutzer erwerben. Er bleibt jedoch für die Handlungen aller externen Benutzer, denen er Zugriff auf das IBM SaaS-Angebot einräumt, verantwortlich.

8.5 Site und Services Dritter

Überträgt der Kunde oder ein IBM SaaS-Benutzer Inhalt an die Website eines Dritten oder an einen anderen Service, der mit dem IBM SaaS-Angebot verlinkt oder über das IBM SaaS-Angebot zugänglich ist, erteilen der Kunde und der IBM SaaS-Benutzer IBM die Zustimmung zur Übertragung des Inhalts, wobei eine derartige Interaktion ausschließlich zwischen dem Kunden und der Website oder dem Service des jeweiligen Dritten stattfindet. IBM übernimmt keinerlei Gewährleistung oder Haftung für die Websites oder die Services Dritter.

8.6 Bekanntmachungen im Amtsblatt der Europäischen Union (ABI) (engl. Official Journal of the European Union, OJEU)

Wenn der Kunde das OJEU-Feature nutzt, mit dem das Einkaufssystem Daten an die Site „Tenders Electronic Daily“ (TED) überträgt, ist der Kunde für die Beachtung des OJEU und die Absolvierung des GAMMA-Tests verantwortlich. (Tenders Electronic Daily ist die Online-Version des Supplements zum Amtsblatt.) Die Datenübertragung findet ausschließlich zwischen der Kundensite und dieser externen Site statt. IBM übernimmt keinerlei Gewährleistung oder Haftung für die Websites oder die Services Dritter.

IBM Nutzungsbedingungen

Teil 2 – Länderspezifische Bedingungen

Die nachfolgenden länderspezifischen Regelungen ersetzen oder ergänzen die betreffenden Bedingungen in Teil 1 für die jeweiligen Länder. Alle Bedingungen in Teil 1, die von diesen Änderungen oder Ergänzungen nicht betroffen sind, bleiben unverändert und behalten ihre Gültigkeit. Teil 2 besteht aus Änderungen oder Ergänzungen zu diesen Nutzungsbedingungen und ist wie folgt aufgebaut:

- Änderungen oder Ergänzungen für die Länder in Nord-, Mittel- und Südamerika
- Änderungen oder Ergänzungen für die Länder des asiatisch-pazifischen Raums und
- Änderungen oder Ergänzungen für die EMEA-Länder (Europa, Naher/Mittlerer Osten und Afrika)

ÄNDERUNGEN ODER ERGÄNZUNGEN FÜR DIE LÄNDER IN NORD-, MITTEL- UND SÜDAMERIKA BELIZE, COSTA RICA, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, EL SALVADOR, HAITI, HONDURAS, GUATEMALA, NICARAGUA UND PANAMA

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

The following replaces the paragraph that begins "IF IBM DOES NOT RECEIVE SUCH AUTHORIZATION BY THE EXPIRATION DATE":

IBM will renew, for an additional payment, the expiring IBM SaaS Subscription Period for a one year term at the same price and billing frequency, if IBM or Customer's reseller receives (1) Customer's order to renew (e.g., order form, order letter, purchase order) prior to the expiration of the current Subscription Period or (2) Customer's payment within 30 days of Customer's receipt of the IBM SaaS invoice for the next term.

ARGENTINIEN, BRASILIEN, CHILE, KOLUMBIEN, ECUADOR, MEXIKO, PERU, URUGUAY, VENEZUELA

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

Does not apply for Public Bodies who are subject to the applicable Public Sector Procurement Legislation.

BRASILIEN

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

The following is added after the second paragraph:

The transaction document will describe the process of the written communication to Customer containing the applicable price and other information for the renewal period.

VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

The following sentence is added at the end of the paragraph that begins "IF IBM DOES NOT RECEIVE SUCH AUTHORIZATION BY THE EXPIRATION DATE" in 6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period:

CUSTOMER MAY TERMINATE THE IBM SaaS AT ANY TIME AFTER THE END OF THE INITIAL SUBSCRIPTION PERIOD ON ONE MONTH'S WRITTEN NOTICE, EITHER DIRECTLY TO IBM OR THROUGH CUSTOMER'S IBM RESELLER, AS APPLICABLE, IF IBM HAS NOT RECEIVED CUSTOMER'S WRITTEN AUTHORIZATION (e.g., order form, order letter, purchase order) TO RENEW CUSTOMER'S EXPIRING IBM SaaS SUBSCRIPTION PERIOD. IN SUCH EVENT, CUSTOMER MAY OBTAIN A PRORATED REFUND.

ÄNDERUNGEN ODER ERGÄNZUNGEN FÜR DIE LÄNDER DES ASIATISCH-PAZIFISCHEN RAUMS BANGLADESCH, BHUTAN UND NEPAL

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

The following replaces the paragraph that begins "IF IBM DOES NOT RECEIVE SUCH AUTHORIZATION BY THE EXPIRATION DATE" in 6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period:

IBM will renew, for an additional payment, the expiring IBM SaaS Subscription Period for a one year term at the same price and billing frequency, if IBM or Customer's reseller receives (1) Customer's

order to renew (e.g., order form, order letter, purchase order) prior to the expiration of the current Subscription Period or (2) Customer's payment within 30 days of Customer's receipt of the IBM SaaS invoice for the next term.

ÄNDERUNGEN ODER ERGÄNZUNGEN FÜR DIE EMEA-LÄNDER (EUROPA, NAHER/MITTLERER OSTEN UND AFRIKA)

BAHRAIN, KUWAIT, OMAN, KATAR, SAUDI ARABIEN UND VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE

6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period

The following replaces the paragraph that begins "IF IBM DOES NOT RECEIVE SUCH AUTHORIZATION BY THE EXPIRATION DATE" in 6.1 Automatic Renewal of a Subscription Period:

IBM will renew, for an additional payment, the expiring IBM SaaS Subscription Period for a one year term at the same price and billing frequency, if IBM or Customer's reseller receives (1) Customer's order to renew (e.g., order form, order letter, purchase order) prior to the expiration of the current Subscription Period or (2) Customer's payment within 30 days of Customer's receipt of the IBM SaaS invoice for the next term.

Anhang A

IBM Emptoris Sourcing on Cloud ist ein Verwaltungssystem für Ausschreibungsverfahren (Sourcing Events) wie Request for Information (RFI, dt. Leistungsanfrage), Request for Quotes (RFQ, dt. Preisanfrage), Request for Proposals (RFP, dt. Aufforderung zur Angebotsabgabe), Einkaufsdienstleistungen, Reverse English Auctions und Forward Auctions. Mit dem System können die von Lieferanten eingereichten Angebote und Antworten verarbeitet und überwacht sowie als (vordefinierte) Berichte ausgegeben und Aufträge erteilt werden.

1. IBM Emptoris Sourcing on Cloud

Das IBM SaaS-Angebot unterstützt die folgenden Features und Funktionen:

- Funktionen zur Erstellung und Verarbeitung von Requests for Information (RFI), Requests for Quotes (RFQ), Requests for Proposals (RFP), Einkaufsdienstleistungen, Reverse English Auctions und Forward Auctions
- Funktionen zur Erstellung von Vorlagen für die vorstehenden Ausschreibungsverfahren (Ereignistypen)
- Nutzung des Smart Data Framework und der Bibliotheksfunktionen zur Unterstützung bei der Ausschreibungserstellung
- Eine Reihe von Standardberichten, die dem Kunden die Erstellung von Berichten mit Ausschreibungsdaten ermöglichen
- Funktionen zur Einrichtung einer einzigen Einkaufsorganisation

2. IBM Emptoris Sourcing on Cloud Advanced Add-on

2.1 Sourcing Desktop Intelligence (SDI)

Dieses IBM SaaS-Feature exportiert Angebotsdaten und greift auf Funktionen in Microsoft Excel zu, um eine Reihe von Analysetasks auszuführen.

2.2 Szenarioanalyse

Dieses IBM SaaS-Feature ermöglicht dem IBM SaaS-Benutzer mithilfe vordefinierter Einkaufsoptimierungsfunktionen die Erstellung von Bedingungen, um die spezifischen Einkaufsanforderungen und Unternehmensvorgaben des Kunden zu erfüllen.

2.3 Optimierte Auktionen

Dieses IBM SaaS-Feature ermöglicht einem Einkäufer die Erstellung von Bedingungen, damit während des Ausschreibungsverfahrens Optimierungen vorgenommen werden können, sodass die Kosten nicht der alleinige Faktor für den Rang eines Lieferanten in einer Auktion sind.

2.4 Flexible Angebote

Dieses IBM SaaS-Feature enthält Funktionen, die Bündelangebote, Volumenangebote und Volumenrabatte unterstützen.

2.5 Entscheidungsunterstützung für Lieferanten und Collaboration

Mit diesem IBM SaaS-Feature erhalten Lieferanten Rückmeldungen zu ihren Angeboten; es ermöglicht den Lieferanten, innovative Lösungen anzubieten, ihren Wettbewerbsvorsprung hervorzuheben und ihre Angebote zu optimieren.

2.6 Verschlüsselte Angebotsabgabe

Ein RFP kann für die Angebotsabgabe von einem oder zwei Umschlägen konfiguriert werden.

2.7 OJEU-Bekanntmachungen (Senden einer Ausschreibungsbekanntmachung an die Site der Europäischen Union)

Das IBM SaaS-Angebot bietet die Möglichkeit, Bekanntmachungen auf der TED (Tenders Electronic Daily) für die folgenden Formulare ausschließlich in englischer Sprache zu veröffentlichen:

- a. Prior Information Notice Form (Vorinformation)

- b. Contract Notice Form (Bekanntmachung)
- c. Contract Award Notice Form (Bekanntmachung über vergebene Aufträge)

3. IBM Emptoris Sourcing on Cloud Burst Option for EchOSTM

Mit diesem IBM SaaS-Feature besteht die Möglichkeit, die Kapazität durch Hinzufügen zusätzlicher Server zur Konfiguration zu erhöhen, wenn der Kapazitätsbedarf die Standardserverkonfiguration überschreitet.

4. IBM Emptoris Sourcing on Cloud Event Monitoring

Dieses IBM SaaS-Angebot ist ein auf Anforderung (on demand) bereitgestellter Service, der die Ausführung und Überwachung von Ereignissen mit dem Kunden koordiniert, Schulungen für Lieferanten durchführt und die Lieferanten während des Lebenszyklus des Ereignisses unterstützt.